

Ausgeschlossen von der Benutzung sind veraltete Texte.

§ 3.

Die „Denkmäler“ sollen nach dem Plane des F.W. Hendel Ver-
lages ein in jeder Hinsicht wissenschaftlich einwandfreies Werk
werden. Der Verlag hat, um auch dem Reichsinstitut hierfür Gewähr
zu geben, im Einvernehmen mit ihm Herrn Professor Dr. Bernhard
Schmeidler in München als Schriftleiter verpflichtet.

Ein Wechsel in der Person des Schriftleiters ist an die Zu-
stimmung des Reichsinstitutes gebunden. Der Verlag wird deshalb
für jede etwa notwendig werdende Neubesetzung der Schriftleitung
Vorschläge des Reichsinstitutes einholen. Das Reichsinstitut darf
nur solche Persönlichkeiten vorschlagen, die bereit sind, in vol-
lem Umfange, insbesondere hinsichtlich des Honorars, in den Ver-
trag zwischen dem Verlag und dem jetzigen Schriftleiter einzu-
treten.

§ 4.

Auch für die Auswahl der wissenschaftlichen Mitarbeiter an
den „Denkmälern“ bedarf der Verlag bzw. der Schriftleiter der Zu-
stimmung des Reichsinstitutes.

§ 5.

Für die Anfertigung der Manuskripte durch die Mitarbeiter
hat Herr Professor Dr. Schmeidler bindende Richtlinien (Anlage B)
aufgestellt, die vom Reichsinstitut gebilligt worden sind. Diese
Richtlinien dürfen nur im Einvernehmen mit dem Reichsinstitut
geändert werden.

Das gleiche gilt für etwaige Änderungen des Einzelplanes.

§ 6.

Der Schriftleiter wird ständige Verbindung mit dem Reichs-